

Themen

- Methoden der Analyse interkultureller Arbeitssituationen
- Interkulturelle Kompetenz für das Berufshandeln der Polizei
- Die internationale Handelsschifffahrt: Heterogenität und Standardisierung
- Interkulturalität in multinationalen Unternehmen. Organisationsethnographische Beispiele aus Japan und Deutschland
- Globalisierung der Softwareentwicklung
- Arbeit in der Entwicklungszusammenarbeit
- Interkulturelle Arbeitsplätze in transnationalen Unternehmen
- Strategisches Management organisationaler Diversität
- Kulturreflexives Handeln im Coaching
- Transfer von Fremdkulturerfahrungen
- Analyse der Arbeitsplätze von AbsolventInnen eines interkulturellen Studiengangs
- Gedolmetschte Arbeitsbesprechungen in internationalen Kooperationen
- Kommunikationssituationen in der Ausländerbehörde

Informationen und Anmeldung

Nähere Informationen und das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Internetseite - 10. Internationaler Tag -

www.hm.edu/fk13-internationalertag

Kontakt:

Friederike Barié-Wimmer
barie-wi@hm.edu
Telefon: +49 (0)89 1265-4308

Gerda Walter
gerda.walter@hm.edu
Telefon: +49 (0)89 1265-4307

Wir bitten um Anmeldung bis:
Donnerstag, 31.10.2013



Interkulturelle Arbeitsplätze, Arbeitssituationen und Berufsfelder

Freitag, 15. November 2013

Fakultät für Studium Generale
und Interdisziplinäre Studien



Hochschulverband
für interkulturelle Studien e.V.
Netzwerk wissenschaftlicher Weiterbildung



Zielsetzung

Während der Tagung sollen Beispiele empirischer Untersuchungen interkultureller Arbeitsplätze, Arbeitssituationen und Berufsfelder aus unterschiedlichen wissenschaftlichen Disziplinen vorgestellt und diskutiert werden. Damit soll die Tagung einen Beitrag zum interdisziplinären Austausch über die Thematik und zu einer empirisch verankerten Konzeptionalisierung interkultureller Kompetenz leisten.



Thema der Tagung

Obwohl interkulturelle Kompetenz häufig als eine Schlüsselkompetenz für das Arbeiten in international vernetzten Unternehmen und Organisationen bezeichnet wird, fehlt es bisher an systematischen Analysen interkultureller Arbeitsplätze. Einem großen Spektrum normativer Bestimmungen interkultureller Kompetenz stehen wenige Untersuchungen der tatsächlichen Arbeitsanforderungen in einer globalisierten Arbeitswelt gegenüber.

Damit interkulturelle Bildungsmaßnahmen an Hochschulen und anderen Institutionen auf die Herausforderungen des Arbeitens in einem interkulturellen Kontext vorbereiten können, bedarf es empirischer Untersuchungen darüber, welche Kompetenzen bei der Bewältigung interkultureller Arbeitssituationen tatsächlich eingesetzt werden und welche Tätigkeiten die AbsolventInnen interkultureller Fortbildungs- und Studienangebote ausüben.

Ablauf

08:30-09:00 Uhr Registrierung
09:00-09:15 Uhr Begrüßung
09:15-10:00 Uhr Einführung
10:00-10:45 Uhr Vorträge und Diskussion
10:45-11:15 Uhr Kaffeepause
11:15-12:45 Uhr Vorträge und Diskussion
12:45-14:00 Uhr Mittagspause
14:00-15:30 Vorträge und Diskussion
15:30-16:00 Uhr Kaffeepause
16:00-17:00 Vorträge und Diskussion
ab 17:00 Uhr Abschlussdiskussion

Veranstaltungsort

Wo? Hochschule München
Fakultät für Studium Generale und
Interdisziplinäre Studien (Fakultät 13)
Raum T 0.020
Dachauer Straße 100a

Wie? Straßenbahnen 20, 21, 22
(bis Haltestelle Hochschule München)
U-Bahnlinien 1 und 7
(bis Haltestelle Maillingerstraße)

Referentinnen und Referenten

Friederike Barié-Wimmer, M. A. (Hochschule München)
PD Dr. Andreas Boes (ISF München)
Prof. Dr. Daniela Gröschke (Universität Jena)
Prof. Dr. Katharina von Helholt (Hochschule München)
Prof. Dr. Thomas Hüskén (Universität Zürich)
Prof. Dr. Eckart Koch (Hochschule München)
Arne Langhof, M. A. (Hochschule München)
Prof. Dr. Wolf Rainer Leenen (Fachhochschule Köln)
Dr. Mareike Martini (Universität Mannheim)
Prof. Dr. Alois Moosmüller (LMU München)
Prof. Dr. Bernd Müller-Jacquier (Universität Bayreuth)
Dr. Kirsten Nazarkiewicz (Consilia cct, Frankfurt am Main)
Prof. Dr. Stefan Strohschneider (Universität Jena)
Prof. Dr. Bernhard Zimmermann (Hochschule München)